

Sehr geehrter Kunde,

Die richtige Behandlung ihres Blechblasinstrumentes ist ausschlaggebend für seine lange Lebensdauer. Warten Sie deshalb vor allen Dingen die Beweglichen Teile, wie Ventile, Druckwerk und Züge in regelmäßigen Abständen. Bei neuen Instrumenten ist noch kein Speichelansatz in den Rohren vorhanden. Deshalb sollten Sie das Instrument in der ersten Zeit vor dem Blasen mit etwas Wasser durchspülen. Dies erleichtert die Spielbarkeit des Instrumentes erheblich. Hier nun die wichtigsten Pflegehinweise für Ihr Instrument (Walthorn, Tenorhorn, Bariton, Tuba):



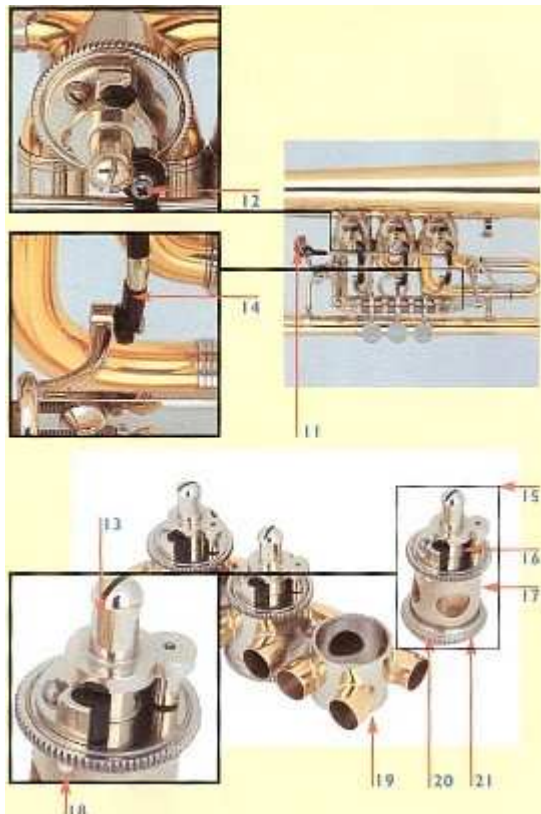
- 01 Lackpflegemittel
- 02 Ventilöl
- 03 Gelenk-/Stiftöl
- 04 (Stimm-)Zugfett
- 05 Reinigungstuch
- 06 Reinigungsstab
- 07 Mundstückbürste
- 07.1 Pflege-set-Tasche

## Ventilpflege

Behandeln Sie die Ventile in regelmäßigen Abständen mit den beiliegenden Ölen. Doch Vorsicht: Ölen Sie die Ventillager (16,20) nicht zu häufig! Das Öl kann nach innen fließen und Ihre Maschine zählaufig machen. Die Wahl des richtigen Öls ist hier von besonderer Wichtigkeit. Verwenden Sie immer das gleiche Öl!

**Ölen Sie die Drehventile am Lagerstift (16)**

## Druckwerkpflege

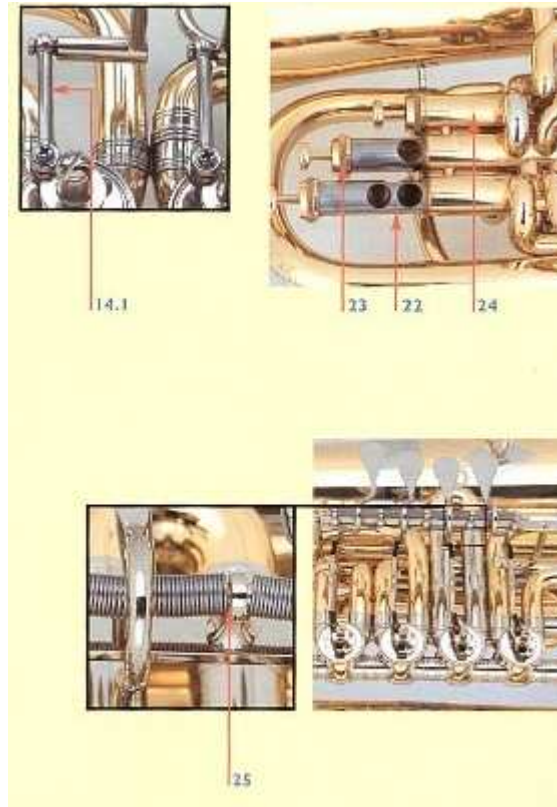


- 11 Tonausgleichsdruck (Trigger)
- 12 CPU-Schraube
- 13 Flügel
- 14 CPU-Gelenk
- 14.1 MMS GK 5-2 Minibal-Schubstange
- 15 ATV-Ventil
- 16 Langes Lager mit Bohrung
- 17 Ventilgehäuse
- 18 Justierstift
- 19 Ventilbüchse
- 20 Kurzes Lager mit Bohrung (Schraubdeckel entfernen)
- 21

Ölen Sie Drückerachse (25) und Kugelgelenke (14) mit Gelenk- oder Stiftöl.

### Pflege der Ventalzüge/Tonausgleich

- > Ziehen Sie die Züge ca. alle 3 Monate heraus und entfernen Sie altes Fett und Verunreinigungen mit dem Reinigungstuch (5)
- > Spülen Sie die Züge anschließend mit lauwarmem Wasser. Trocknen Sie die Züge gründlich ab.
- > Verteilen Sie auf die Züge gleichmäßig Zugfett
- > Verwenden Sie bei einem Tonausgleich spezielles Tonausgleich-Öl.
- > Fügen Sie alle Züge wieder ein.



22 Ventil

23 Oberer Schraubdeckel

24 Ventilbüchse

25 Drückerachse

### Lackpflege

Entfernen Sie Verunreinigungen auf der Lackoberfläche mit dem Reinigungstuch (5) und einem Lackpflegemittel (1). *Achtung: Verwenden Sie keine herkömmlichen Polituren zur Oberflächenreinigung Ihres Instrumentes! Der Lack kann dadurch beschädigt werden.*

### Innenreinigung

Spülen Sie zur Innenreinigung das Instrument mit lauwarmem Wasser durch. Warten Sie nach dem Spülen alle beweglichen Teile.

### Ölen der Perinett-Ventile

Vor und nach Gebrauch des Instrumentes sollten folgende Maßnahmen erfolgen:

- > Lösen Sie zuerst den oberen Schraubdeckel (23) der Ventilbüchse (24) und ziehen Sie das Ventil (22) vorsichtig heraus. *Achten Sie darauf, dass Sie dabei das Ventil (22) nicht drehen.*
- > Tragen Sie das Ventilöl gleichmäßig auf die Ventile auf (2-3 Tropfen).

- > Setzen Sie die Ventile wieder ein und ziehen den Schraubdeckel (23) wieder an.
- > Setzen Sie das Ventil (22) *geradlinig* in die Ventilbüchse (24) ein.
- > Bewegen Sie nun die Ventile gleichmäßig auf und ab, damit sich das Öl gleichmäßig auf der Oberfläche verteilen kann.
- > Tragen Sie nach dem Gebrauch erneut Öl auf. Dies schützt Ihre Ventile vor Oxydation und verlängert die Lebensdauer des gesamten Instrumentes.

### **Monatliche Reinigung der Ventile und Ventilbüchse (24):**

- > Entfernen Sie Verunreinigungen an den Ventilen mit einem fusselfreien Reinigungstuch (5)
- > Schlagen Sie den Reinigungsstab (6) sorgfältig mit dem Reinigungstuch (5) ein und achten Sie darauf, dass keine Metallteile des Stabes frei liegen.
- > Entfernen Sie Verunreinigungen im Ventilgehäuse (17).

*Ventile und Ventilbüchse (19) sind wichtige Bestandteile des Instrumentes; achten Sie darauf, dass beide nicht beschädigt werden!*

### **Mundstückreinigung**

Spülen Sie das Mundstück mit lauwarmem Wasser durch und reinigen Sie es anschließend von innen mit der Mundstückbürste (7).